

Aktuelles aus der SGB VIII-Reform Bundesteilhabegesetz: Jugendhilfe trifft Eingliederungshilfe

16. November 2020

- ▶ auch als Inhouse Seminar buchbar
- ▶ Bildungschecks & Bildungsprämien möglich

Die Träger der Kinder- und Jugendhilfe sind Rehabilitationsträger für Kinder- und Jugendliche mit einer seelischen Behinderung und damit gebunden an das durch das Bundesteilhabegesetz (BTGH) reformierte SGB IX, das zwischen 2017 und 2020 nach und nach in Kraft tritt. Der Referent Norbert Müller Fehling hat den Gesetzgebungsprozess als ehemaliger Geschäftsführer des Bundesverbandes für körper- und mehrfach behinderte Menschen und als Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft für Kinder und Jugendhilfe (AGJ) in Berlin begleitet und wird im Rahmen dieses Seminars vor allem auch Perspektiven aus der Sicht der Eingliederungshilfe eröffnen.

Neue und für alle Rehabilitationsträger verbindliche gesetzliche Vorgaben erfordern Anpassungen im Verwaltungshandeln und in der fachlichen Ausrichtung. Die vorgegebenen Fristen und Regeln des SGB IX und Begriffe wie Verfahren, Instrumente oder ICF Orientierung verdecken in der aktuellen Beschäftigung mit den Neuregelungen, oft die Chancen und die Stärkung der Kinder und Jugendhilfe.

Das Bundesteilhabegesetz hat die Weiterentwicklung der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit Behinderung weitgehend ausgeklammert. Das bleibt eine Aufgabe, die mit der Reform des Kinder- und Jugendhilferechts und seiner Umsetzung in der Praxis verwirklicht werden muss. Die Bundesregierung hat zur Vorbereitung einen breit angelegten Beteiligungsprozess auf den Weg gebracht, an dessen Ende die Zusammenführung der Leistungen für alle Kinder- und Jugendlichen mit Behinderung in einem reformierten SGB VIII stehen soll. Anknüpfend an die Neuregelungen durch das BTGH wird der Prozess und der Stand der Debatte vorgestellt und die Perspektive einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe entwickelt.

Ziele: Im Rahmen des Seminars werden die Neuregelungen vorgestellt und eingeordnet. Es wird herausgearbeitet, dass eine Kinder- und Jugendhilfe, zu deren Standards ein fachlich begründetes, methodisch gesichertes Vorgehen, die Partizipation der Hilfeadressaten, systemische und sozialraumorientierte Sichtweisen gehören, von den abweichungsfesten Regelungen des SGB IX profitiert. Sie stellen eine Stärkung der Eingliederungsträger und damit auch der Kinder- und Jugendhilfe, gegenüber den Leistungsträgern der Regelsysteme dar.

- Inhalte:**
- Klärung der unterschiedlichen Ausgangslagen der Bereiche Jugendhilfe und Eingliederungshilfe
 - Vorstellung der neuen Regelungen und Perspektiven des Reformprozesses
 - Diskussion über Konsequenzen der Änderungen
 - aktueller Stand der Debatte zur Reform des SGB VIII und der „Inklusiven Lösung“
 - Blick hinter die Kulissen: Stolpersteine die sich aus dem aktuellen Diskussionsprozess herauskristallisieren

Digitale Arbeitsformen/Methoden/Materialien:

- mediale Impulsreferate
- interaktive Videokonferenzen mit Gruppenarbeiten und Diskussionsforen zur Bearbeitung von
- Fragen und Fällen aus der Praxis der Teilnehmer/innen
- Live-Online-Seminar mit kurzen Inputs und alltagstauglichen knappen Arbeitspapieren



Termine: 16. November 2020 von 09:00-13:00 Uhr
Das Online-Seminar umfasst zzgl. Selbstlerneinheiten & Literaturarbeit den Umfang einer Tagesveranstaltung

Kosten: **135,- € Gesamtkosten ggf. zzgl. USt je nach aktueller Gesetzeslage ***
*der Referentenentwurf des Bundesministeriums der Finanzen für 2020 zur weiteren steuerlichen Förderung von Elektromobilität und zur Änderung weiterer steuerlichen Vorschriften sieht im Artikel 8 die Änderung des Umsatzsteuergesetzes § 4 Nr.21 a) UStG vor, durch diese womöglich zukünftig eine USt-Befreiung für Fortbildungen entfällt.

Anmeldung: anmeldung@luettringhaus.info
(Nach der verbindlichen Anmeldung erhalten Sie eine Einladung zum Online-Seminar. Der enthaltene Link ermöglicht es Ihnen dann entsprechend teilzunehmen)

Referent:
Norbert Müller Fehling, langjähriger ehemaliger Geschäftsführer des Bundesverbandes für körper- und mehrfachbehinderte Menschen, Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft für Kinder und Jugendhilfe (AGJ). Beteiligt an der fach- und sozialpolitischen Erarbeitung des BTHG und der Inklusiven Lösung in einer SGB VIII Reform.

